

Teilnahmebestimmungen

1. Allgemeine Bestimmungen

Die Ausschreibung des vom Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft initiierten Dreh-

buchwettbewerbes **Heldinnen in Serie – Let's change the picture** erfolgt im **Oktober 2023**.

Die Juryentscheidung wird voraussichtlich im Mai 2024 bekanntgegeben.

Bei der diesjährigen Ausgabe werden ausschließlich Ideen für **Serien mit mindestens einer zentralen weiblichen Hauptfigur über 55 Jahre** aus den Bereichen **MINT** – Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik gesucht. Die eingereichten Geschichten sollen positive Rollenbilder vermitteln, Mädchen dazu ermutigen, in diesen Bereichen tätig zu werden und Rollenklischees von Frauen ab 55 aufzubrechen.

Eingereicht werden können ausschließlich Exposés für **serielle Formate** aller Genres - unabhängig davon, ob sie für eine lineare oder non-lineare Rezeption bestimmt sind. Es werden Originalstoffe und Adaptionen bestehender Werke akzeptiert, sofern die Rechtesituation geklärt ist.

Die Exposés sollen grundsätzlich Potenzial aufweisen, teilweise am Filmstandort Österreich (z.B. Verortung der Geschichte bzw. Drehorte in Österreich) bzw. in Form einer internationalen Kooperation mit österreichischer Beteiligung realisiert zu werden.

Exposés können von einzelnen Autorinnen bzw. Autoren, gemeinsam mit Co-Autorinnen und Co-Autoren im Team und/oder gemeinsam mit einem Produktionsunternehmen entwickelt werden. Im Zuge der Einreichung ist eine Autorin oder ein Autor als einreichende Person zu bestimmen. Im Falle einer Auszeichnung wird an die einreichende Person - die Preisträgerin bzw. den Preisträger - das Preisgeld ausbezahlt. Die Preisträgerin bzw. der Preisträger soll für die Teilnahme am Mentoringprogramm gemäß Punkt 5 im Zeitraum von Mai bis Herbst 2024 zur Verfügung stehen. Im Falle von im Team entwickelten Exposés ist die Teilnahme auf maximal fünf Autorinnen bzw. Autoren limitiert.

Das Preisgeld beträgt **EUR 20.000.-** pro ausgezeichnetem Exposé. Die Jury gemäß Punkt 3 wählt die besten vier Exposés aus. Das Preisgeld kann nicht geteilt vergeben werden. Die Preisträgerinnen und Preisträger erhalten 75 Prozent des Preisgeldes, das sind EUR 15.000.-, unmittelbar nach der Preisverleihung. Die Auszahlung der verbleibenden 25 Prozent, das sind EUR 5.000.-, erfolgt nach Abnahme des fertig gestellten Treatments der Pilotfolge sowie der **Serienbibel** durch den Juryvorsitz oder ein von ihm nominiertes Jurymitglied. Die Abgabe muss bis **15. Dezember 2024** erfolgen. Bei Nichtheinhaltung verfällt die Auszahlung des 2. Teilbetrages.

Die Preisgelder des Drehbuchwettbewerbes fallen unter die Steuerbefreiung gem. §3 KunstförderungsG.

Die Preisträgerinnen und Preisträger verpflichten sich, am Titelblatt des fertigen Treatments und der **Serienbibel** die Auszeichnung durch den Wettbewerb **Heldinnen in Serie** sowie das BMAW-Logo anzubringen.

2. Teilnahmebedingungen

Teilnahmeberechtigt sind Personen ab 18 Jahren aus dem EWR (Staatsbürgerschaft und/oder mit Wohnsitz). Darüber hinaus ist auch eine gemeinsame Einreichung mit einem Produktionsunternehmen möglich. In diesem Fall muss das Produktionsunternehmen seinen Geschäftssitz im EWR haben.

Voraussetzung für die Teilnahme ist die (Mit)-Urheberschaft an dem eingereichten Exposé und gegebenenfalls die Innehabung der Verfilmungsrechte bei der Adaption bestehender Werke.

Es ist nur eine Teilnahme pro Person als einreichende Person möglich. Co-Autorinnen und Co-Autoren können an mehr als einem eingereichten Exposé beteiligt sein, ebenso beteiligte Produktionsunternehmen.

Von der Teilnahme ausgeschlossen sind Exposés, die bereits veröffentlicht wurden und/oder bereits durch öffentliche Mittel gefördert bzw. ausgezeichnet worden sind und/oder für die eine vertragliche Bindung an eine TV-Anstalt, eine VoD-Plattform oder ein sonstiges Verwertungsunternehmen besteht.

Es besteht kein Anspruch auf Ersatz von im Rahmen der Wettbewerbsteilnahme entstandenen Kosten.

3. Jury

Die Preise werden aufgrund einer Juryentscheidung vergeben. Die Jury setzt sich zusammen aus dem Juryvorsitz, dazu bis zu 8 Expertinnen und Experten aus der Film- und Medienbranche sowie aus den MINT-Bereichen. Den Juryvorsitz hat das Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft inne.

Die Jury entscheidet mit einfacher Mehrheit in einem zweistufigen Verfahren; ihre Entscheidungen werden öffentlich bekanntgegeben und begründet. Die Entscheidung kann im Rechtswege nicht angefochten werden.

4. Einreichbestimmungen

Die Einreichung hat zu enthalten (bitte Benennung der Dokumente wie unten dargestellt):

- Titeldes**Exposés_Einreichformular**
- Titeldes**Exposés_Projektbeschreibung**
- Titeldes**Exposés_Exposé**
- Titeldes**Exposés_Kurz-CV** der Autorinnen bzw. Autoren (max. 1 Seite)
- Titeldes**Exposés_Gemeinsame Erklärung** (bei Co-Autorinnenschaft bzw. Co-Autorenschaft und oder gemeinsamer Einreichung mit einem Produktionsunternehmen)
- Titeldes**Exposés_Nachweis Rechteklärung** (bei Adaption eines bestehenden Werkes)
- Titeldes**Exposés_Datenschutzerklärung(en)** Name Autorin bzw. Autor

Das Exposé hat zu umfassen:

- Deckblatt (nur Titel des Exposés)
- Exposé (3-5 Seiten)
 - Kernidee
 - Kurzzusammenfassung der Serie und Beschreibung des Settings
 - Skizzierung der Pilotfolge
 - Ausblick auf Weiterentwicklung über mehrere Folgen bzw. Staffeln je nach angestrebtem Format
- Figurenbeschreibung: die wichtigsten Figuren und deren Funktion (1 Seite)
- Eine exemplarische Dialogszene, die Szenenaufbau und Umgang mit Figuren zeigt (1-2 Seiten)

Das Exposé ist in Schriftgröße **12 Punkt** Arial einzureichen und kann auf **Deutsch** oder **Englisch** vorliegen.

Die Beantwortung der Fragen in der **Projektbeschreibung** dient der Verdeutlichung des Potenzials des übermittelten Exposés in Hinblick auf die Erfüllung der Vorgaben und Ziele des Wettbewerbs. Die Beantwortung der Fragen kann auf Deutsch oder Englisch erfolgen.

Um eine **anonyme Beurteilung** durch die Jury gewährleisten zu können, ist am bzw. im Exposé sowie in der **Projektbeschreibung** die einreichende Person nicht zu nennen.

Vollständige Einreichunterlagen sind ausschließlich in elektronischer Form per E-Mail zu richten an: drehbuchwettbewerb@filminaustria.at.

Die Einreichfrist endet mit **28. Januar 2024** (23:59 Uhr). Ausschlaggebend ist der Zeitpunkt des Eingangs der E-Mail.

Einreichunterlagen, die trotz fristgerechter Übermittlung den Teilnahmebestimmungen nicht entsprechen, unvollständig sind bzw. unrichtige Angaben enthalten, werden ungeachtet ihrer inhaltlichen Qualität vom Wettbewerb ausgeschlossen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer akzeptieren mit ihrer Einreichung die vom Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft festgesetzten Teilnahmebestimmungen.

5. Mentoringprogramm

Durch die Teilnahme an einem sechsmonatigen Mentoringprogramm sollen die prämierten Exposés sowohl unter dramaturgischer Begleitung als auch durch Mentorinnen aus den MINT-Bereichen weiterentwickelt werden. Zielvorgabe ist die Ausarbeitung eines Treatments für die Pilotfolge sowie einer **Serienbibel** bis **15. Dezember 2024**. Die zeitliche Verfügbarkeit der Preisträgerinnen und Preisträger im Zeitraum von Mai bis Herbst 2024 ist somit Voraussetzung für eine optimale Weiterentwicklung der prämierten Exposés. Im Rahmen des Mentoringprogramms sind mindestens ein gemeinsamer Workshop und 3-6 individuelle Beratungsgespräche geplant. Den finalen Abschluss bildet ein Pitch-Event im Frühjahr 2025, um die Chancen auf eine Realisierung der entwickelten Serenideen zu erhöhen. Die Preisträgerinnen und Preisträger haben keinen Anspruch auf Ersatz von im Rahmen des Mentoringprogramms entstandenen Reisekosten.

Das Treatment der Pilotfolge und die **Serienbibel** können auf Deutsch oder Englisch erarbeitet werden und sollen nach Ende des Mentoringprogramms vorliegen.

Unter einer **Serienbibel** versteht man eine Sonderform des Treatments, ein Konzept einer Serie, das die Hintergründe der Charaktere vorstellt, Tenor und Ziel der Serie beleuchtet und einen Handlungsverlauf über Episoden, Staffeln, sprich den gesamten Umfang der Serie skizziert. Das Ziel der Serienbibel ist es zu zeigen, dass der Plot/die Geschichte/die Idee für das gewählte serielle Format geeignet ist.

6. Datenschutz

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Wettbewerb **Heldinnen in Serie** erklären sich mit der Nutzung ihrer Daten gemäß **Datenschutzerklärung** einverstanden.

Rückfragehinweis

Austrian Business Agency / FILM in AUSTRIA
Wien, 2023. Stand: 17. Oktober 2023
Telefon: +43 1 588 58 472
E-Mail: drehbuchwettbewerb@filminaustria.at